

Gemeindenachrichten Waldenburgertal

Arboldswil, Bennwil, Hölstein, Lampenberg, Langenbruck, Liedertswil, Niederdorf, Oberdorf, Titterten und Waldenburg vom 3. September 2018

Rund 300 kg Abfall pro Kopf und Jahr

Die 86 Baselbieter Gemeinden haben im letzten Jahr rund 91'500 Tonnen Siedlungsabfälle gesammelt. Das entspricht rund 317 Kilogramm pro Person. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Rückgang von 1'200 Tonnen oder sechs Kilogramm weniger pro Kopf.

Im ersten Moment liesse sich daraus schliessen, dass weniger Abfall produziert wurde. Der Grund liegt aber eher im stark zunehmenden Trend zur Entsorgung von Wertstoffen und Sperrgut in privatwirtschaftlichen Entsorgungszentren. Diese Mengen werden in der Statistik des Kantons nämlich nicht erfasst.

Der Pro-Kopf-Abfall von etwas über 300 Kilogramm besteht statistisch zur Hälfte aus Hauskehricht. Es folgen Bio-Abfälle, Papier und Karton. Auch Glas ist mit 30 kg respektabel. Textilien und Metalle liegen noch bei 9 und 4 kg.

Alle Wertstoffe haben derzeit rückläufige Tendenz, vermutlich wegen der Konkurrenz der privaten Abnehmer. Zunehmend ist in den Gemeinden hingegen der Wunsch der Bevölkerung zur Abnahme von sogenannten Bio-Abfällen. Das sind nebst Garten-Grüngut auch Abfälle aus der Küche.

Gemeinde Hölstein